

Franz Xaver Feiller, bürgerlicher Pfaidler, gibt in seinem, seiner Gattinn Magdalena, gebornen Wohlschack, und seiner Kinder: Franz, Josepha und Magdalena, Nahmen, Nachricht von dem höchst betrübenden Todesfalle seiner innigst geliebten Tochter und resp. Schwester, Theresia, welche nach einer langwierigen Krankheit und empfangenen heiligen Sakramenten der Sterbenden im 25<sup>ten</sup> Lebensjahre, am 13<sup>ten</sup> September 1825, früh um halb 7 Uhr selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Mittwoch den 14<sup>ten</sup> dieses, mit Schlag halb 7 Uhr, in der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan in der Stille beygesetzt, die heiligen Seelenmessen aber werden in verschiedenen Kirchen gelesen.

Wien, den 13<sup>ten</sup> September 1825.